

## Bericht über die Verwendung der Studienbeiträge im WS 2009/10

Der Bericht umfasst alle seit dem letzten Bericht (Stichtag: 17.06.09) aus Studienbeiträgen finanzierten Maßnahmen, sofern die Kosten auf der Haushaltsüberwachungsliste vom 31.12.2009 auftauchen.

|                                                                                  |                    |
|----------------------------------------------------------------------------------|--------------------|
| <b>1. Personalkosten</b>                                                         | <b>108.362,05€</b> |
| 1. Servicebüro: 2 wissenschaftliche Mitarbeiter (E13, je 50%), 1 Büroangestellte | 51.490,13€         |
| 2. Qualitätssicherung und verbesserung im Übungsbetrieb                          | 20.343,34€         |
| 3. zusätzliche Tutoren                                                           | 20.431,78€         |
| 4. Einführung in Softwarepakete                                                  | 4.735,25€          |
| 5. Repetitorien                                                                  | 3.672,13€          |
| 6. SHK für CIP-Pool                                                              | 2.918,86€          |
| 7. Längere Öffnungszeiten Bibliothek                                             | 4.770,56€          |

Bericht:

zu 1.: Durch das zum Start des Bachelorstudiengangs im WS 07/08 eingerichtete Servicebüro ist der neue Bachelorstudiengang Mathematik ohne größere Pannen angelaufen. Das Servicebüro wird sehr gut von den Studenten angenommen.

Zu 2.: Für das Sommersemester sind je ein wissenschaftlicher Mitarbeiter (50%) für die Veranstaltungen Lineare Algebra II und Algorithmische Mathematik II eingestellt worden. Die Mitarbeiter sollen insbesondere als zusätzliche Ansprechpartner für die Tutoren bereit stehen und diese in größerem Umfang als gewöhnlich anleiten. Das Feedback der Tutoren aus der Linearen Algebra lässt sich wie folgt zusammenfassen: *Die Qualität der Übungszettel erschien den Tutoren überdurchschnittlich, ebenso die Organisation des Übungsbetriebs. Die Rundgänge durch die Übungsgruppen (mit dem anschließendem Feedback an die Tutoren) und die Tatsache, dass neben Professor und Assistent noch ein weiterer Ansprechpartner vorhanden war, wurde positiv bemerkt. Weiter haben sich insbesondere die Tutoren über zusätzliche Informationen zu den Aufgaben (andere Betrachtungsweisen und geometrische Interpretationen, verschiedene Beweisideen, Kontext innerhalb der Vorlesung,...) gefreut und diese in den Übungsgruppen anwenden können. Dies alles könnte auch ein einziger Assistent leisten, allerdings ist dafür im Allgemeinen nicht genug Zeit vorhanden.* Außerdem ist zu einer Vorlesung ein Skript erstellt worden.

Zu 3.: Es sind zusätzliche Tutoren für die Veranstaltungen PDE&Funktionalanalysis, Grundzüge stoch. Analysis, Einführung in die W-Theorie, Representation Theory 1 und Algebraic Topology 1 eingestellt worden.

Zu 4.: Es gab wieder C-Programmierkurse auf verschiedenen Niveaus. Der Kurs ist durch Feedbackbögen evaluiert worden. Die Rückmeldungen sind überwiegend positiv gewesen. Von 84(!) Teilnehmern (beim letzten Mal waren

es 37 abgegebene Feedbackbögen), sagt keiner, dass sich seine Erwartungen an den Kurs nicht erfüllt hätten. 36 meinten sogar, dass ihre Erwartung übertroffen worden sind.

Außerdem gab es einen Einführungskurs in Latex. Hier liegen keine Evaluationsergebnisse vor.

Zu 5.: Es sind Repetitorien zu allen Pflichtveranstaltungen im Bachelorstudiengang und zu mehreren Wahlveranstaltungen durchgeführt worden.

Zu 6.: Es ist eine zusätzliche SHK für die CIP-Poolaufsicht eingestellt worden. Dies führt insbesondere vor Abgabeterminen von Programmieraufgaben zu einer augenscheinlichen Entlastung. Evaluationsergebnisse liegen leider nicht vor.

Zu 7.: Sei der Eröffnung der neuen Fachbibliothek Mathematik in der Endericher Allee 60 hat diese zusätzlich abends bis 23 Uhr und samstags von 10 bis 19 Uhr geöffnet.

|                                      |            |
|--------------------------------------|------------|
| <b>2. Sachkosten</b>                 | 22.761,79€ |
| 1. LaTeX-Kurs                        | 750,00€    |
| 2. Servicebüro                       | 1.195,40€  |
| 3. Kostenloses Drucken und Kopieren  | 7.122,70€  |
| 4. Bücher- und Reisemittelstipendien | 1.784,08€  |
| 5. Softwarelizenzen                  | 11.909,61€ |

Zu 1.: Es sind Unterrichtsmaterialien für einen LaTeX von einem externen Referenten erstellt worden.

Zu 2.: Für das Servicebüro sind ein Laptop, Kopierkarten, Verbrauchsmaterialien angeschafft worden.

Zu 3.: Hier sind Toner, Papier, Kopierkarten und Materialien zum Binden bezahlt worden. Das Angebot des kostenlosen Drucken und Kopierens wird sehr gut angenommen. Während der Vorlesungszeit werden in einer Woche häufig über 3000 Kopien gemacht. Auf den 3 Studentendruckern sind im (Test)-Zeitraum 30.10.-11.11. über 29.000 Seiten ausgedruckt worden.

Zu 4.: Es gab im Berichtszeitraum bewilligte 10 Anträge auf Bücher- oder Reisemittelstipendien.

Zu 5.: Die Mathematik beteiligt sich an der Mathematica-Campuslizenz der Physik.